

# Kingfisher Team Report

Nr. 12: 7. Mai 2024

## 1st Kingfisher Highland-Games



Wer den Golfsport erfunden hat, ist nach wie vor umstritten. Wer die Highland-Games erfunden hat, ist unstrittig. Diese Spielart ist ein Kind der Kingfisher, geboren aus der Idee, unseren ehemaligen Kingfisher Per Uebel zu ehren. Per, das wissen heute nur noch wenige, war die letzten beiden Jahre Präsident des GC Bad Münders bis zu dessen Auflösung 2004.

Beim Abschied übergab er unserem Captain ein historisches Golfbag aus Leder, bestückt mit alten Clubs. Aus welcher Zeit Bag und Inhalt stammen, ist nicht bekannt. Recherchen ergaben jedoch, dass solche Lederbags bereits Anfang des letzten Jahrhunderts „im Spiel“ waren.

Unser Bag wird ab sofort seinen Ehrenplatz im Waldschlösschen finden. Und es wird allen Kingfishern, die heute und bei künftigen Highland-Games die Sonderwertung gewinnen, gewidmet. In der ersten Sonderwertung gilt es, mit dem zweiten Schlag das 18. Grün treffen. Wer dann „Nearest-to-the-Pin“ liegt, wird mit einer Plakette geehrt.

Aber Halt!!! Mit dem zweiten Schlag auf dem 18. Grün? Schon mal geschafft? Und wenn ja, ist der Ball mit dem zweiten Schlag in hohem Bogen auf dem Grün gelandet, oder ist er vorher in der Senke aufgekommen und Richtung Fahne gerollt? Mit Können und Glück kann man in die Wertung kommen. Gut zu wissen: Mit den Highland-Games wollen wir unser gemeinsames Golf um eine neue Spielart bereichern.

„Disse Geschichte is lögenhaft to vertellen, Jungens, awer wahr is se doch!“ Mittwoch, 8. Mai 2024, 10.00 Uhr: Der erste Flight der Kingfisher-Highland-Games grupperte sich am Abschlag 1. Der zweite Flight stand „stand by“. Ich fragte in die Runde, wer mit mir wettet, das es keinem der 50 Kingfisher gelingen wird, seinen Golfball mit dem zweiten Schlag auf das Grün 18 zu legen. Fragte Reimar: „Was setzt Du?“, ich sagte: „Einen Euro.“ Reimar war das nicht genug. Hätte er die Wette angenommen, wäre er um einen Euro reicher geworden. Denn

zwei Kingfisher, trafen tatsächlich das Grün: Helmut Dähre lag 10,30m neben dem Loch und Wolfgang Rasche lag mit 3,27m Nearest to the Pin. **Glückwunsch!!!**



*... Karl-Heinz Stuppi mit klassischem Aufschwung auf dem Abschlag 18, das Ziel vor Augen. Doch es hat nicht gereicht ...*

Da wir uns nicht über das Wetter zu beklagen hatten, gab es auch keine meteorologischen Gründe für das Abschneiden der einzelnen Spieler. Den Ergebnissen zufolge sind insgesamt gute Ergebnisse erzielt worden. So siegten in der Klasse 1 netto:

Roland Neitz (73); Henning Theilmann (74) und Hubert Geisler (75).

In der Klasse 2 netto siegten: Ralf Ziegenhagen (73); Joachim Giesecke (73) und Wilhelm Störmer (76). „Glückwunsch!!!“



*... Blick in eine Preisschatulle gefüllt mit britischen Leckerlis und China ...*



*.. Selten so „gefremt“: Rainer mit Wolfgang Rasche, dem erfolgreichsten Golfer, der auf dem Grün 18 mit 3,27m Nearest to the Pin lag. Die lederne historische Trophäe bleibt bis zu den nächsten Kingfisher-Highland-Games im Klubhaus ... ..*